

1.1 Technisches Inbetriebnahmemanagement (TIBM) – Anlage 1a

Vorbemerkung/Hinweise zum Leistungsbild:

Das Leistungsbild Technisches Inbetriebnahmemanagement (TIBM) gem. Anlage 1a zum Vertrag ist aus der AMEV Empfehlung „Inbetriebnahmemanagement“ (Nr. 170) – Stand 16.10.2023 übernommen, dass auch Grundlage der Angebotskalkulation und der Leistungsbeschreibung ist.

Das Leistungsbild orientiert sich an der Struktur der HOAI (Leistungsphasen), RL Bau (Leistungsstufen) sowie der AMEV – Inbetriebnahmemanagement – Anlage 3.

Grundleistungen:

Die Leistungen gemäß dem Leistungsbild Technisches Inbetriebnahmemanagement werden gemäß § 7 als unveränderliche Pauschalen (ohne Neben- und Reisekosten) wie nachstehend angegeben angeboten und honoriert.

Die Pauschalbeträge stellen nicht lediglich Abrundungssummen dar, sondern werden von beiden Vertragsparteien einvernehmlich als Pauschalpreise vereinbart.

Der Aufwand für die Teilnahme des Projektleiters bzw. dessen Stellvertreters an projektbezogenen Besprechungen zur Abstimmung aller für die technische Inbetriebnahme relevanten Themen ist mit dem vereinbarten Honorar abgegolten. Die Erforderlichkeit der Teilnahme an Besprechungen richtet sich nach den Projektanforderungen und dem Projektgeschehen (vgl. § 4 Nr. 4.7.2, 2. Absatz des Vertrages).

Es wird von einer Besprechungen pro Monat ausgegangen (Termine über die gesamte Laufzeit des Vertrages).

Lfd. Nr.	Leistungsstufe	Euro netto pauschal
1	LST 1 – (LPH 1 - LPH 2)	
2	LST 1 - Leistungen zur Entwurfsplanung (LPH 3)	
	2.1 Beratungsleistungen sowie Koordination der fachlich Beteiligten und Abstimmen der Vorgehensweise für das IBM.	€
	2.2 Aufstellen und Abstimmen des Grobkonzepts für die Inbetriebnahmephase. Das Grobkonzept beschreibt die für die Durchführung des IBM vorgesehenen Leistungen sowie die notwendigen Abläufe und Meilensteine in der Planungstiefe der Entwurfsplanung, unter Berücksichtigung der für das IBM relevanten Grundlagen aus der Vorplanung.	€
	2.3 Prüfen der Gewerkebeziehungsmatrix/Schnittstellenmatrix der Technischen Anlagen hinsichtlich des IBM und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber.	€
	2.4 Aufstellen des Grobterminplans für das IBM. Dabei sind u. a. die Inbetriebnahmezeiträume der Einzelgewerke, die gegenseitigen Abhängigkeiten, die Abnahmen der Sachverständigen, die Einregulierungen und die Wirkprinzipprüfungen darzustellen.	€
	2.5 Erstellen von spezifischen Vorgaben zur Dokumentation zum IBM und Abstimmen mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber.	€

	2.6	Prüfen der Vollständigkeit der projektspezifischen Vorgaben zur Dokumentation der technischen Anlagen in der Entwurfsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	€
	2.7	Aufstellung der Kostenberechnung für die Inbetriebnahmephase (Betriebskosten für Zwischenbetrieb, Reinigung, Wartung, Absicherung, Überwachung und sonstige Kosten für die Inbetriebnahmephase) auf Grundlage der DIN 18960.	€
	2.8	Erstellen und Übergeben eines Berichts zum Ergebnis der Beratungen und Koordination zum abgestimmten Grobkonzepts für das IBM.	€
	Summe lfd. Nr. 2: Leistungen zur Entwurfspl. (LPH 3)		€
3	LST 1 – (LPH 4)		
4	LST 2 - Leistungen zur Ausführungsplanung (LPH 5)		
	4.1	Beratungsleistungen sowie Koordination der fachlich Beteiligten und Abstimmen der Vorgehensweise auf der Grundlage des Grobkonzepts für das IBM	€
	4.2	Aufstellen und Abstimmen des Feinkonzepts für die Inbetriebnahmephase Das Feinkonzept beschreibt die für die Durchführung des IBM vorgesehenen Leistungen sowie die notwendigen Abläufe und Meilensteine in detaillierter Form (Fortschreibung des Grobkonzepts). Darin sind konkrete Vorgaben für die einzelnen technischen Anlagen und Ausführungen zum notwendigen Abstimmungsbedarf der Projektbeteiligten aufzunehmen. Aufstellung der Kostenberechnung für die Inbetriebnahmephase auf der Grundlage der DIN 18960. Planungsergebnisse (u. a. Schnittstellenkompatibilität zwischen TA und GA) werden unter Berücksichtigung der Prüfbemerkungen fortgeschrieben.	€
	4.3	Prüfen der Gewerkebeziehungsmatrix auf den Stand der Ausführungsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	€
	4.4	Aufstellen und Abstimmen des Feinterminplans (Fortschreibung Grobterminplan) für das IBM	€
	4.5	Sichtung der Ausführungsplanung auf Berücksichtigung der Vorgaben des IBM, soweit erforderlich Abfrage notwendiger Angaben bei den Fachplanern.	€
	4.6	Fortschreiben der spezifischen Vorgaben zur Dokumentation zum IBM und Abstimmen mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber.	€

	4.7 Prüfen der Vollständigkeit der fortgeschriebenen projektspezifischen Vorgaben zur Dokumentation der technischen Anlagen auf den Stand der Ausführungsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber.	€
	4.8 Erstellen und Übergeben eines Berichts zum Ergebnis der Beratungen und Koordination zum abgestimmten Feinkonzepts für das IBM.	€
	Summe lfd. Nr. 4: Leistungen zur Ausführungspl. (LPH 5)	€
5	LST 2 und 3 Leistungen zu Vorbereit. der Vergabe (LPH 6 bis 7)	
	5.1 Erstellung und Übergabe von Leistungspositionstexten an die fachlich Beteiligten zur Übernahme in die Leistungsverzeichnisse hinsichtlich IBM	€
	5.2 Überprüfen der Wartungsplanung und der Leistungsbeschreibung zur Wartungsplanung als Grundlage für die Vergabe der Wartungsarbeiten	€
	Summe lfd. Nr. 5: Leistungen zu Vorber. d. Vergabe (LPH 6 bis 7)	€
6	LST 4 - Objektüberwachung (LPH 8)	
	6.1 Prüfen und Feststellen der Voraussetzungen für die Freigabe der Inbetriebnahmephase.	€
	6.2 Überwachen und Fortschreiben des Feinkonzepts und des Feinterminplans für das IBM.	€
	6.3 Prüfung auf Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit sowie Zusammenstellung der Betriebsanleitungen (z. B. Betriebshandbuch, Reparaturhandbuch) zu einem einheitlichen Dokument.	€
	6.4 Unterstützung bei der Einweisung der VOB-AN in die geplante IBM-Phase hinsichtlich der Inhalte des Feinkonzepts und Feinterminplans zum IBM	€
	6.5 Vollzug des abgestimmten Konzepts: Erfassung der Ergebnisse und Auswertung der vom AN gelieferten Daten und Übernahme im Bericht zum IBM.	€
	6.6 Mitwirkung und Überprüfen von Leistungsmessungen und Funktionssprüfungen im Zuge des Probetriebs vor der VOB Abnahme für das IBM. Ein Verfehlen der geschuldeten Funktionen und geplanten Zielwerte ist dem AG als Mangel anzuzeigen. Nach Mängelbeseitigung ist der Probetrieb zu wiederholen.	€
	6.7 Berücksichtigung der Ergebnisse der Probetriebe des Technischen Monitorings. Abweichungen sind mit Hinweisen zu möglichen Ursachen dem AG und ggf. Fachplaner, Errichter, Betreiber mitzuteilen.	€
	6.8 Mitwirkung bei der Schulung und Einweisung des Bedienungspersonals.	€

	6.9 Prüfen, Begleiten und Auswerten des Zwischenbetriebs nach Fertigstellung aller technischen Anlagen als Voraussetzung für die Übergabe an den Nutzer/Betreiber.	€
	6.10 Prüfung der Dokumentation der technischen Anlagen auf Vollständigkeit und auf Einhaltung der spezifischen Vorgaben für die Dokumentation zum IBM sowie Zusammenstellung der Betriebsanleitungen zu einem einheitlichen Dokument Hierbei u. a. auch Plausibilitätsprüfung der Revisionsunterlagen der ausführenden Firmen, bestehend u. a. aus den Gebäudebestandsplänen sowie den Bedienungs- und Wartungsunterlagen, auf Vollständigkeit und Vollständigkeit.	€
	6.11 Mitwirkung bei der Feststellung vom Restleistungen und Gewährleistungsmängeln	€
	6.12 Erstellen eines Berichtes nach Abschluss sämtlicher Prüfungen der Technischen Anlagen für das IBM.	€
	Summe lfd. Nr. 6: Objektüberwachung (LPH 8) netto, pauschal	€
7	LST 4: Nutzerhandbuch (LPH8) - optional	
	7.1 Erstellung eines Nutzerhandbuchs <i>Die Beauftragung der <u>optionalen</u> Leistung „Erstellung eines Nutzerhandbuchs“ in Leistungsstufe 4 erfolgt analog zu den vorbeschriebenen Projektstufen nur bei Erfordernis durch schriftlichen Auftrag des Auftraggebers (vgl. § 4 Nr. 4.4.1.4 i.V.m. Nr. 4.6.2 und 4.6.7 des Vertrages).</i>	€
	Summe lfd. Nr. 7: Nutzerhandbuch (LPH8) - optional	€
Summe Honorar TIBM netto - pauschal - (lfd. Nummern 1-7):		€

1.2 Technisches Monitoring (TMon) – Anlage 1 b

Vorbemerkung/Hinweise zum Leistungsbild:

Das Leistungsbild Technisches Monitoring (TMon) gem. Anlage 1b zum Vertrag ist aus der AMEV Empfehlung „Technisches Monitoring 2025 – Technisches Monitoring als Instrument zur Qualitätssicherung – Schnittstellen zum Technischen Inbetriebnahmemanagement“ (Nr. 178) – Stand 30. April 2025 übernommen, die auch Grundlage der Angebotskalkulation und Leistungsbeschreibung ist.

Sofern es Überschneidungen mit dem Leistungsbild „Technisches Inbetriebnahmemanagement“ (TIBM) der AMEV „Inbetriebnahmemanagement“ (Nr. 170) – Stand 16.10.2023 gibt, sind die nachfolgend beschriebenen Leistungen nur als ergänzende Leistungen zur Unterstützung des TIBM zu verstehen.

Grundleistungen:

Die Grundleistungen gemäß dem Leistungsbild Technisches Monitoring (Anlage 1b zum Vertrag) werden gemäß § 7 als unveränderliche Pauschalen (ohne Neben- und Reisekosten) wie nachstehend angegeben angeboten und honoriert.

Die Pauschalbeträge stellen nicht lediglich Abrundungssummen dar, sondern werden von beiden Parteien einvernehmlich als Pauschalpreise vereinbart.

Der Aufwand für die Teilnahme des Projektleiters bzw. dessen Stellvertreters an projektbezogenen Besprechungen zur Abstimmung aller für das Technische Monitoring relevanten Themen ist mit dem vereinbarten Honorar abgegolten. Die Erforderlichkeit der Teilnahme an Besprechungen richtet sich nach den Projektanforderungen und dem Projektgeschehen (vgl. § 4 Nr. 4.7.2, 2. Absatz des Vertrages).

Es wird von einer Besprechungen pro Monat ausgegangen (Termine über die gesamte Laufzeit des Vertrages).

Lfd. Nr.	Leistungsstufe	Euro netto pauschal
8	LST 1 – (LPH 1 - LPH 2) <i>Hinweis: In der LPH 1 und 2 sind keine Grundleistungen des TMon definiert.</i>	
9	LST 1 – Entwurfsplanung (LPH 3) Erstellung des Monitoring-Konzepts	
	9.1 Sichtung der Unterlagen der Entwurfsplanung.	€
	9.2 Ableiten der, für das Gebäude und die zu berücksichtigenden Anlagen relevanten Prüfgrößen sowie der entsprechenden Zielwerte aus der Fachplanung bzw. Abstimmung und Festlegung mit den Fachplanern.	€
	9.3 Zusammenführung und ggf. Ergänzung der Mess- und Zählerkonzepte der einzelnen Gewerke zu einem übergreifenden Konzept, einschließlich aller Schnittstellen und Übergabeformate.	€
	9.4 Entwicklung von Vorgaben für die Datenbereitstellung und Datenübergabe.	€
	9.5 Erstellung eines Ablaufplans bezüglich der TMon-Dienstleistungen für die folgenden Projektphasen. Der Ablaufplan enthält insbesondere Anzahl, Zeitpunkte und Dauer der Probetriebe sowie die notwendigen Zuarbeiten anderer Projektbeteiligter.	€
	9.6 Mitwirkung bei der Festlegung der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten des TMon-Dienstleisters für die einzelnen Schritte mit dem Bauherrn und dem künftigen Betreiber.	€
	9.7 Erstellung des Monitoring-Konzepts mit allen vorgenannten Angaben und Übergabe an die Fachplaner.	€
	Summe lfd. Nr. 9: LST 1 – Entwurfsplanung (LPH 3)	€
10	LST 2 – Ausführungsplanung und Vorbereitung der Vergabe (LPH 5 und LPH 6 gem. HOAI) Fortschreibung und Detaillierung des Monitoring-Konzepts	

	10.1	Sichtung der Unterlagen der Ausführungsplanung in Bezug auf die Berücksichtigung der Vorgaben des TMon und soweit erforderlich Abfrage notwendiger Angaben bei den Fachplanern.	€
	10.2	Nachführung der Änderungen von Zielwerten sowie des Mess- und Auswertekonzepts.	€
	10.3	Nachführung und ggf. Detaillierung der Vorgaben für die Datenbereitstellung und Datenübergabe.	€
	10.4	Nachführung und ggf. Detaillierung des Ablaufplans für die folgenden Projektphasen	€
	10.5	Definition der Anforderungen des TMon an die Durchführung der Inbetriebnahme sowie an Funktionsprüfungen und Probetriebe.	€
	10.6	Unterstützung der Fachplaner hinsichtlich Leistungsbeschreibungen wie z. B. Funktionsprüfungen, Zähler- und Datenabgleiche	€
	10.7	Übergabe des aktualisierten Monitoring-Konzepts an die Fachplaner zur Integration der Vorgaben des TMon in die Leistungsbeschreibungen.	€
	Summe lfd. Nr. 10: LST 2 Ausführungsplanung und Vorbereitung der Vergabe (LPH 5 und LPH 6 gem. HOAI)		€
11	LST 3 – Mitwirkung bei der Vergabe (LPH 7 gem. HOAI) <i>Hinweis: In der LPH 7 sind keine Grundleistungen des TMon definiert.</i>		
12	LST 4 – Objektüberwachung (LPH 8 gem. HOAI) Nachführung des Monitoring-Konzepts und Auswertung der Probetriebe		
	12.1	Anpassung des Monitoring-Konzepts bei Bedarf.	€
	12.2	Anpassung und ggf. Detaillierung des Ablaufplans.	€
	12.3	Abstimmung des Monitoring-Konzepts vor der Inbetriebnahme mit den Fachplanern und den Errichterfirmen für die einzelnen Probetriebe (Voraussetzungen, Termine, Teilnehmer etc.).	€
	12.4	Prüfung und Feststellung, ob die Voraussetzungen für einen Probetrieb gegeben sind, insbesondere: ▪ Zielwerte sind von Fachplanern und Errichtern bestätigt. ▪ Datenerfassung und Datenübermittlung funktioniert (Übergabe von Testdaten auf dem definierten Weg). ▪ die Anlagen im Automatikbetrieb laufen können und ▪ die für den Zwischenbetrieb definierte Lastszenarien hergestellt werden können.	€

		Freigabe zur Durchführung der Probebetriebe entsprechend dem Monitoring- Konzept an den Bauherrn bzw. Errichter. Falls Probebetriebe wiederholt werden, sind die entsprechenden Leistungen des TMon-Dienstleisters ebenfalls zu wiederholen. Wiederholungen der Leistungen bei zusätzlichen Probebetrieben werden gesondert nach Aufwand vergütet.	
	12.5	Übernahme der Betriebsdaten der Probebetriebe.	€
	12.6	Auswertung und Bewertung der aus dem Probebetrieb erhaltenen Betriebsdaten in Bezug auf die Erreichung der Zielwerte.	€
	12.7	Erstellung eines Monitoring-Berichts. Dokumentation aller Prüfgrößen mit den entsprechenden Zielwerten und den gemessenen Istwerten sowie einer vergleichenden Bewertung. Abweichungen der Istwerte von den Zielwerten sind mit Hinweisen auf mögliche Ursachen bzw. Mängel (z.B. fehlerhafte Betriebsdaten, fehlerhafte Parametrierung oder schlechte Einregulierung) sind an den Bauherrn bzw. Fachplaner, Errichter und/oder Betreiber zu kommunizieren.	€
	12.8	Erstellung eines Abschlussberichts als Zusammenfassung der Leistungen des Technischen Monitorings und aller Ergebnisse, insbesondere der Zielwerte für die Prüfgrößen und der in den Probebetrieben erreichten Istwerte.	€
	12.9	Durchführung einer Abschlussbesprechung mit dem Auftraggeber	€
		Summe lfd. Nr. 12: LST 4 – Objektüberwachung (LPH 8 gem. HOAI)	€

13	LST 5 – Objektbetreuung / Erste Nutzungsphase (LPH 9 gem. HOAI) – nachlaufende Leistung in der Nutzungsphase	
	Regelmäßige Erstellung von Monitoring-Berichten Bericht 1: 2 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Bericht 2: 4 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Bericht 3: 8 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Bericht 4: 12 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Bericht 5: 18 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Bericht 6: 24 Monate nach Übergabe an die nutzende Dienststelle Nachführung des Monitoring-Konzepts, z.B. zur Berücksichtigung von Anpassungen des Gebäudebetriebs an die Nutzung, in Abstimmung mit dem Betreiber. Erfassung, Auswertung und Bewertung der erhaltenen Betriebsdaten in Bezug auf die Erreichung der Zielwerte entsprechend dem Monitoring-Konzept. Erstellung von Monitoring-Berichten. Dokumentation aller Prüfgrößen mit den entsprechenden Zielwerten und den gemessenen Istwerten sowie einer vergleichenden Bewertung. Die Berichte sind entsprechend den Prüfberichten zu den Probetrieben darzustellen. Sie bewerten jeweils den zurückliegenden Zeitraum bis zum letzten Prüfbericht. Die im Monitoring-Konzept aufgeführten Langzeit-Prüfgrößen werden über den gesamten Zeitraum des Monitorings dargestellt. Freigabe zur Durchführung der Probetriebe entsprechend dem Monitoring-Konzept an den Bauherrn bzw. Errichter. Abweichungen der Ist-Werte von den Zielwerten sind mit Hinweisen auf mögliche Ursachen (z.B. fehlerhafte Betriebsdaten, fehlerhafte Parametrierung oder schlechte Einregulierung) an den Bauherrn bzw. Fachplaner, Errichter und/oder Betreiber zu kommunizieren.	€
	13.2 Erstellung eines Abschlussberichts als Zusammenfassung der Leistungen des Technischen Monitorings und aller Ergebnisse, insbesondere der Zielwerte für die Prüfgrößen und der in der Nutzungsphase erreichten Ist- Werte.	€
	Summe lfd. Nr. 13: LST 5 – Objektbetreuung / Erste Nutzungsphase (LPH 9 gem. HOAI)	€
Summe Honorar Grundleistungen TMon netto - pauschal – (lfd. Nummern 9-13):		€

Besondere /zusätzliche Leistungen TMon

Die Besonderen / zusätzliche Leistungen gemäß dem Leistungsbild Technisches Monitoring (Anlage 1b zum Vertrag) werden gemäß § 7 wie folgt pauschal honoriert.

Lfd. Nr.	Zu erbringende Leistung	Kalku- liert mit Anzahl Std.	Kalkuliert mit Stun- densatz	Honorar in € netto pauschal
14	Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 1			
	Unterstützung bei der Erstellung eines Inbetriebnahmeplans mit zeitlicher Positionierung der einzelnen Maßnahmen und Integration der Projektanforderungen unter Berücksichtigung des Bauzeitenplans		€	€
	Entwicklung eines Konzepts zur Vorbereitung der späteren Übergabe der Informationen und Daten an den Betreiber.		€	€
	<u>Vor Abschluss der Entwurfsplanung:</u> Prüfung der Planungsleistungen der Entwurfsplanung (LPH 3) auf Vollständigkeit, Aktualität, Konsistenz und Plausibilität in Bezug auf die Zielsetzungen des TMon sowie Erstellung eines entsprechenden Protokolls. Insbesondere sind zu prüfen: - Prüfung der Übereinstimmung der ermittelten Bedarfswerte der Entwurfsplanung mit den in der Vorentwurfsplanung erarbeiteten Lösungen sowie den allgemeinen Zielsetzungen des Bauherrn. - Prüfung der Erläuterungen der wesentlichen fachübergreifenden Prozesse, Randbedingungen und Schnittstellen sowie die Integration der technischen Anlagen Bei Bedarf Unterstützung der Fachplaner bzw. das IBM bei der Erarbeitung von Unterlagen. Ggf. Feststellen des Bedarfs für zusätzliche Leistungen (z.B. zus. IBM-Leistungen, GA-Integrationsplanung etc.).		€	€
	Summe lfd. Nr. 14: Besondere/zusätzliche Leistungen TMon in LST 1			€
15	Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 2			
	Überprüfung der Ausführungsplanung auf Zugänglichkeiten bei der Inbetriebnahme und späteren Wartung.		€	€
	Prüfung der Gewerke-Beziehungsmatrix und des Schnittstellenkatalogs nach VDI 6039		€	€
	Summe lfd. Nr. 15: Besondere/zusätzliche Leistungen TMon in LST 2			€
16	Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 3			

17	Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 4			
	Begleitung der Probebetriebe vor Ort, insbesondere bei der Einstellung besonderer Lastbedingungen		€	€
	Begleitung der gewerkeübergreifenden Funktions- und Leistungstests in Abstimmung mit den ausführenden Firmen und Fachplanern. Überprüfung auf Konformität mit den Projektanforderungen.		€	€
	Summe lfd. Nr. 17: Besondere/zusätzliche Leistungen TMon in LST 4			€
18	Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 5			
	Unterstützung des Betreibers bei der Optimierung des Anlagenbetriebs, z. B. durch Hinweise zur Anpassung der Anlagenparameter an die realen Betriebsverhältnisse Zeitraum: 24 Monate Anzahl / Häufigkeit: Quartalsweise während der ersten Nutzungsphase – insgesamt 8 Termine / Beratungen		€	€
	Übergabe der eingesetzten Software des Monitoring-Systems an den Bauherrn zur selbstständigen Nutzung und Einweisung in die Anwendung		€	€
	Summe lfd. Nr. 18: Besondere/zusätzliche Leistungen TMon in LST 5			€
Summe Besondere / zusätzliche Leistungen TMon in LST 1 – 5 netto – pauschal (lfd. Nummern 14-18):				€
Summe aller Leistungen TMon in LST 1 – 5 netto – pauschal (lfd. Nummern 9-18):				€

Nebenkosten gem. § 7 Nr. 7.5 des Vertrages

Als Abgeltung für die Nebenkosten, die bei der Erbringung der Inbetriebnahmemanagementleistungen und der Leistungen für das Technische Monitorings entstehen, erhält der Auftragnehmer eine Entschädigung in Höhe eines nachfolgend vereinbarten Prozentsatzes auf das Nettohonorar für das Technische Inbetriebnahmemanagement bzw. für das Technische Monitoring. In der Nebenkostenpauschale sind enthalten:

- die Allgemeine Nebenkosten für das Bereithalten des vorhandenen eigenen Büros (einschließlich der eigenen EDV-Infrastruktur)
- Kosten für die Datenübertragung oder Kosten für den Versand für eigene Arbeitsergebnisse und sonstige Medien (z.B. per Post)
- Vervielfältigungskosten für die selbst erstellten Arbeitsergebnisse
- Kosten für den ggf. entstehenden erhöhten Aufwand durch die Nutzung eines Projekt-Kommunikationssystems (ohne Nutzerlizenzen für die Nutzung des PKS, s. auch § 4 Nr. 4.8.1 des Vertrages)
- Fahrtkosten für projektbedingte Reisetätigkeiten

☐ Nebenkosten, einschl. Fahrtkosten, werden nicht erstattet.

☐ Alle Nebenkosten, einschl. Fahrtkosten, werden als Vomhundertsatz von der Nettohonorarsumme erstattet:

	Nettohonorar- summe	v.H.-Satz	EUR netto
Beauftragungsstufe 1:			
TIBM, Leistungsstufe 1,2,3 (Lfd. Nrn. 2+3+4+5)	€		€
TMon, Leistungsstufen 1+2 (ohne besondere / zusätzliche Leistungen) (Lfd. Nr. 9+10)	€		€
TMon, Besondere / zusätzliche Leistungen Leistungsstufe 1+2 (Lfd. Nr. 14+15)	€		€
Beauftragungsstufe 2:			
TIBM, Leistungsstufen 4 (Lfd. Nrn. 6)	€		€
TIBM, Leistung Erstellung eines Nutzer- handbuchs in Projektstufe 5 (Lfd. Nr. 7)	€		€
TMon, Leistungsstufen 4+5 (Lfd. Nr. 12+13)	€		€
TMon, Besondere / zusätzliche Leistungen LS 4+5 (Lfd. Nrn. 17+18)	€		€
Summe der Nebenkosten für alle Leistungen TIBM und TMon			€

Zusammenstellung der Honorare	
	In Euro
Summe (netto) Honorar TIBM <u>ohne</u> optionale Leistungen Projektstufen 1 bis 5 (lfd. Nrn. 1-6):	€
Summe (netto) Honorar TMon in Leistungsstufen 1 bis 5 (lfd. Nrn. 9-13)	€
Zwischensumme (netto) Honorar TIBM und TMon <u>ohne</u> optionale und Besondere /zusätzliche Leistungen:	€
Summe (netto) Honorar TIBM (Erstellung eines Nutzerhandbuchs in Projektstufe 5) (lfd. Nr. 7)	€
Summe (netto) Honorar TMon, Besondere /zusätzliche Leistungen (lfd. Nrn. 14-18)	€
Zwischensumme (netto) Honorar für alle Leistungen TIBM und TMon inkl. optionale und Besondere /zusätzliche Leistungen:	€
Summe Nebenkosten für alle Leistungen (netto):	€
Netto-Angebotssumme:	€
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer:	€
Brutto-Angebotssumme:	€

Stundensatz für zusätzliche Leistungen auf Stundenbasis (in Euro –netto–) vgl. § 7 Nr. 7.3 des Vertrages	
Auftragnehmer (Inhaber, Partner, Projektverantwortliche):	€/h
Mitarbeiter (Dipl. Ing. oder vergleichbar):	€/h
Technische Zeichner oder sonstige Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen:	€/h